

# VORSTANDSINFORMATIONEN

Amtliches Mitgliederrundschreiben gemäß § 27 der Satzung der KZVLB



Vorstand:  
Dr. Eberhard Steglich, Vorsitzender  
Rainer Linke, Stellvertretender Vorsitzender

Hausanschrift:  
Helene-Lange-Straße 4 - 5  
14469 Potsdam  
Tel.: 0331 2977-0,  
Fax: 0331 2977-318  
Internet: www.kzvlb.de  
E-Mail: info@kzvlb.de

Bankverbindung:  
Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG  
Kto-Nr.: 0 003 072 606, BLZ:30060601  
IK: 210 500 766

**Nr. 10/2012**

---

An alle  
Zahnärztinnen und Zahnärzte  
im Land Brandenburg

Potsdam, 25.09.2012

Sehr verehrte Frau Kollegin,  
sehr geehrter Herr Kollege,

mit unserem Mitgliederrundschreiben informieren wir Sie über:

- 2.3 - Fusionen und Kassenänderungen**
- 3.1.2 - Modulversionen für das Leistungsquartal III/2012**
- 3.2.3 - Abrechnung individualprophylaktischer Leistungen durch Fachzahnärzte für Kieferorthopädie**
- 4. - Sitzungstermin des Zulassungsausschusses für Zahnärzte Land Brandenburg 2012**
- 8. - Termine für Bezirksstellenversammlungen**
  - Einführungslehrgang für Zahnärzte Land Brandenburg 2012**

## Anlagen

- Punktwertübersicht Fremdkassen und Punktwertübersicht Ersatzkassen mit Wohnort außerhalb des Landes Brandenburg ab 01.01.2012
- Patienteninformation der KZBV „Gesunde Zähne für Ihr Kind“
- 1. Schwedter Zahnärztesymposium - „Innovative Zahnmedizin“

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Vorstand der KZVLB

**Dr. Eberhard Steglich**  
Vorsitzender des Vorstandes  
der KZV Land Brandenburg

**Rainer Linke**  
Stellv. Vorsitzender des Vorstandes  
der KZV Land Brandenburg

**FUSIONEN UND KASSENÄNDERUNGEN**

- 1. Änderung des Kassennamens BKK ALP plus (KVK-Nr: 4127692) ab sofort in**

**actimonda krankenkasse**

**sowie Änderung der Anschrift und Telefonnummer.**

actimonda krankenkasse

Hüttenstr. 1

52068 Aachen

Tel.: 0241 / 90066-0

[www.actimonda.de](http://www.actimonda.de)

- 2. Fusion der BKK vor Ort (KVK-Nr.: 4526376) und der BKK Hoesch (KVK-Nr.: 3524522) zum 01.10.2012 zur BKK vor Ort (KVK-Nr.: 4526376).**

Der Hauptsitz der Krankenkasse BKK vor Ort ist im KZV-Bereich Westfalen-Lippe (KZV 37).

*Katrin Sommer, Telefon: 0331 2977-124, [katrin.sommer@kzvlb.de](mailto:katrin.sommer@kzvlb.de)*

## MODULVERSIONEN FÜR DAS LEISTUNGSQUARTAL III/2012

---

Bitte verwenden Sie die jeweils **aktuelle Version** des **Abrechnungs- und Sendemoduls!**

Ihr Softwarehersteller gewährleistet Ihnen mit der regelmäßigen Zusendung von Updates, dass Ihr Programm immer auf dem aktuellsten Stand ist. Machen Sie auch von der Möglichkeit Gebrauch, auf der Internetseite des Herstellers Ihrer Praxissoftware die neuesten Änderungen selbstständig herunterzuladen.

Bitte spielen Sie die Updates zeitnah und komplett ein!

Zur Abrechnung des III. Quartals 2012 gelten folgende Modul-Versionen:

Abrechnungsart	Modul- Version
KCH	2.2
KFO	2.2
ZE	2.5
PAR	1.1
KB	1.3
Knr (Kassennummernmodul)	3.4

Stand: 21.09.2012

Wir empfehlen für die Monatsabrechnungen Oktober die oben aufgeführten Versionen, akzeptieren aber auch Folgeversionen.

*Dietlind Sczepanski, Telefon: 0331 2977-110, dietlind.szepanski@kzvllb.de*

## ABRECHNUNG INDIVIDUALPROPHYLAKTISCHER LEISTUNGEN DURCH FACHZAHNÄRZTE FÜR KIEFERORTHOPÄDIE

Aus aktuellem Anlass greifen wir o. g. Thematik, welche bereits in der Vorstandsinformation 11/2003 sowie im Zahnärzteblatt 3/2009 unsererseits erläutert wurde, erneut auf. Kürzlich erreichte uns ein sehr umfangreicher Kassen-Berichtigungsantrag, der zu empfindlichen Rückzahlungsbeträgen für zahlreiche Kieferorthopäden führte. Um dies zukünftig zu vermeiden, veröffentlichen wir nachfolgend nochmalig unsere Ausführungen aus dem genannten Zahnärzteblatt (geschrieben in der Rubrik „Fragen und Antworten zur Abrechnung“; S. 27):

„Der BEMA-Z-Kommentar von Liebold, Raff und Wissing führt bezogen auf die IP-Gebührennummern Folgendes aus:

*„Mit den Spitzenverbänden der Krankenkassen besteht Einvernehmen darüber, dass die IP-Leistungen zu Lasten der GKV auch von Fachzahnärzten für Kieferorthopädie erbracht werden können. Voraussetzung ist, dass sich die Versicherten bei dem jeweiligen Fachzahnarzt in kieferorthopädischer Behandlung befinden. **In jedem Fall muss** gegebenenfalls durch Rücksprache des Fachzahnarztes für Kieferorthopädie mit dem behandelnden Zahnarzt **sichergestellt werden**, dass nicht mehrere IP-Programme bei einem Versicherten parallel durchgeführt werden.“*

Das Sozialgerichtsurteil aus Dresden vom 19.09.2007 (AZ: S11 KA5061/05Z) stellt dahingehend ergänzend bzw. konkretisierend Nachstehendes fest:

*„Es ist die Aufgabe des Kieferorthopäden sicherzustellen, dass das IP-Programm nicht doppelt ausgeführt und abgerechnet wird. Eine Beauftragung durch die Kinder bzw. den Erziehungsberechtigten ist ungeeignet, eine Doppelabrechnung zu vermeiden. Der Kieferorthopäde hat sich bei dem Hauszahnarzt über eine mögliche IP-Behandlung des Patienten in geeigneter Form (schriftlich, telefonisch) zu informieren. Die Kontaktaufnahme zu dem Hauszahnarzt stellt auch nicht einen unzumutbaren Aufwand dar, da der Hauszahnarzt zumindest durch die Vorlage des Bonusheftes feststellbar ist.“*

### **Wichtiger Hinweis:**

In diesem Zusammenhang bitten wir zu beachten, dass die lokale Fluoridierung nach der Geb.-Nr. IP 4 nur zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherung abrechnungsfähig ist, wenn sie als **Bestandteil des dreijährigen IP-Programms** zum Ansatz kommt.

**Keinesfalls kann diese Leistung unabhängig von einem laufenden IP-Programm abgerechnet werden.**

(Entsprechend der Vereinbarung zur Verhütung von Zahnkrankheiten § 4 Abs. 3 darf von den abrechnungsfähigen IP-Positionen nur die IP 5 - Fissurenversiegelung - unabhängig von einem laufenden IP-Programm erbracht werden.)

Abschließend erinnern wir Sie daran, dass im BEMA-Z enthaltene Gebührenpositionen (vertragszahnärztliche Leistungen) sowie deren Leistungsinhalte **grundsätzlich** nicht gegenüber den gesetzlich versicherten Patienten privat abgerechnet werden dürfen (BSG Az.: B 6 KA 67/00 B). Dies gilt auch für Leistungen, bei denen im Zusammenhang mit einer kieferorthopädischen Behandlung beabsichtigt ist, diese öfter als im BEMA-Z vorgesehen, zu erbringen.

*Anke Kowalski, Tel. 0331 2977-111, [anke.kowalski@kzvlb.de](mailto:anke.kowalski@kzvlb.de)*

**Bei Rückfragen zur KFO-Abrechnung** – *Frau Wiggert, Tel. 0331 2977-263;  
Frau Moritz, Tel. 0331 2977-201*

**SITZUNGSTERMIN DES ZULASSUNGS-AUSSCHUSSES FÜR ZAHNÄRZTE  
LAND BRANDENBURG 2012**

---

**06. Dezember 2012 (Annahmestopp von Anträgen: 09. November 2012)**

Anträge an den Zulassungsausschuss sind rechtzeitig, d.h. mindestens drei Wochen vor Sitzung des Zulassungsausschusses, bei der Geschäftsstelle des Zulassungsausschusses Land Brandenburg, Helene-Lange-Str. 4-5, 14469 Potsdam einzureichen.

Die Geschäftsstelle des Zulassungsausschusses prüft Anträge und Unterlagen auf Vollständigkeit und fristgerechten Eingang. Anträge mit unvollständigen Unterlagen, nichtgezahlte Antragsgebühr oder verspätet eingereichte Anträge werden dem Zulassungsausschuss nicht vorgelegt und demnach auch nicht entschieden.

Der Verzicht auf die Zulassung als Vertragszahnarzt sollte möglichst mit dem Ende des auf den Zugang der Verzichtserklärung folgenden Kalendervierteljahres erfolgen.

Anträge auf Bildung von Berufsausübungsgemeinschaften werden prinzipiell zum Quartalsbeginn genehmigt.

Bei Rückfragen bitte wenden Sie sich an die Geschäftsstelle des Zulassungsausschusses Land Brandenburg.

*Gabriele Sotscheck, Telefon: 0331 2977-334, gabriele.sotscheck@kzvlb.de*

**TERMINE FÜR BEZIRKSSTELLENVERSAMMLUNGEN**

Nr.	Bezirksstelle Anzahl ZÄ	Bezirksstellenvor- sitzende Tel.-Nr.	zuständiges Vorstandsmitglied		Termine	Ort/Anschrift
			KZVLB	Kammer		
01	<b>Perleberg</b> Pritzwalk, Wittstock 66	Dr. C. Gätke T. 03877 79722	Rainer Linke	Dr. Deichsel	<b>02.10.2012</b> Dienstag 19:00 Uhr	Deutscher Hof Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 05 19336 Bad Wilsnack
14	<b>Eisenhüttenstadt</b> Stadt und Land 29	Dr. K. Bettac T. 03364 46620	Dr. Steglich	Dr. Heike Lucht- Geuther	<b>08.10.2012</b> Montag 19:00 Uhr	Gaststätte Zur Sonne Beeskower Str. 220 15890 Eisenhüttenstadt
07	<b>Luckenwalde</b> Jüterbog 40	Dr. G. Manjowk T. 03372 432403	Rainer Linke	Frau Suchan	<b>09.10.2012</b> Dienstag 19:00 Uhr	Hotel Bergschlößchen Luckenwalder Str. 17 14913 Jüterbog
10	<b>Eberswalde</b> Bernau 105	Antje Regulin T. 03334 286065	Dr. Steglich	Herr Schwierzy	<b>10.10.2012</b> Mittwoch 19:00 Uhr	Waldsolarheim Brunnenstraße 25 16225 Eberswalde
19	<b>Lübben</b> Luckau, Calau 60	I. Kalz-Balke T. 03546 4525	Rainer Linke	Frau Suchan	<b>15.10.2012</b> Montag 19:00 Uhr	Hotel Spreeblick Gubener Str. 53 15907 Lübben
06	<b>Potsdam</b> Stadt u. Land 209	Dr. Ch. Groß T. 0331 964949	Rainer Linke	Herr Herbert	<b>16.10.2012</b> Dienstag 19:00 Uhr	KZV (Konferenzetage) Helene-Lange-Str. 4a, 14469 Potsdam
09	<b>Uckermark</b> Templin, Prenzlau, Angermünde, Schwedt 82	A. Haedicke T. 03332 414582	Dr. Steglich	Herr Schwierzy	<b>16.10.2012</b> Dienstag 19:00 Uhr	Angermünder Bildungswerk Straße an der MTS 16278 Angermünde
02	<b>Gransee</b> Kyritz, Neuruppin 74	H.-G. Deutrich T. 033933 70535	Dr. Steglich	Dr. Deichsel	<b>17.10.2012</b> Mittwoch 19:00 Uhr	Restaurant Tempelgarten Präsidentenstraße 64 16816 Neuruppin
11	<b>Bad Freienwalde</b> Strausberg, Seelow 95	G. M. Schneider T. 033439 6068	Rainer Linke	Herr Schwierzy	<b>18.10.2012</b> Donnerstag 19:30 Uhr	Hotel Flora Florastrasse 15 15370 Fredersdorf
18	<b>Bad Liebenwerda</b> Herzberg, Finsterwalde 82	Dr. B. Damm T. 035341 47270	Dr. Steglich	Dr. Herzog	<b>24.10.2012</b> Mittwoch 19:00 Uhr	Parkschlößchen Dorfstraße 7 04924 Maasdorf
15	<b>Cottbus</b> Stadt u. Land 112	R. Kimpel T. 0355 823032	Dr. Steglich	Herr Herbert	<b>25.10.2012</b> Donnerstag 19:00 Uhr	Hotel Radisson Vetschauer Strasse 12 03048 Cottbus
03	<b>Oranienburg</b> 109	Dr. O. Alpen T. 03301 701351	Rainer Linke	Herr Schwierzy	<b>12.11.2012</b> Montag 19:00 Uhr	Stadthotel Oranienburg Andre-Pican-Str. 23 16515 Oranienburg
04	<b>Rathenow</b> Nauen 80	Dr. A. Hoyer T. 03322 279910	Rainer Linke	Dr. Deichsel	<b>13.11.2012</b> Dienstag 19:00 Uhr	Schloss Ribbeck Theodor-Fontane-Straße 10 14641 Nauen OT Ribbeck
08	<b>Zossen</b> Königs Wusterhausen 115	H. Lehmbäcker T. 033762 70985	Dr. Steglich	Frau Suchan	<b>13.11.2012</b> Dienstag 20:00 Uhr	Residenz am Motzener See Töpchiner Str. 4 15749 Mittenwalde OT Motzen
05	<b>Brandenburg</b> Stadt u. Land, Belzig 91	Dr. A. Eigenwillig T. 03381 224429	Dr. Steglich	Dr. Deichsel	<b>14.11.2012</b> Mittwoch 19:00 Uhr	Axxon Hotel Magdeburger Landstraße 228 14470 Brandenburg

Nr.	Bezirksstelle Anzahl ZÄ	Bezirksstellenvor- sitzende Tel.-Nr.	zuständiges Vorstandsmitglied		Termine	Ort/Anschrift
			KZVLB	Kammer		
13	Frankfurt/Oder 55	Dr. Petra Gutsche T. 0335 565030	Rainer Linke	Dr. Heike Lucht-Geuther	<b>20.11.2012</b> Dienstag 19:00 Uhr	City Park Hotel Lindenstraße 12 15230 Frankfurt (Oder)
17	Spremberg Senftenberg 79	M. Weichelt T. 035752 2026	Dr. Steglich	Frau Suchan	<b>20.11.2012</b> Dienstag 19:00 Uhr	Seeschlößchen Buchwalder Straße 77 01968 Senftenberg
12	Fürstenwalde Beeskow 90	Dr. R. Ulrich T. 03361 33091	Rainer Linke	Herr Herbert	<b>21.11.2012</b> Mittwoch 19:00 Uhr	Restaurant Seeblick Parkstraße 10 15517 Fürstenwalde/ OT Trebus
16	Guben Forst 38	U. Heil T. 03562 90011	Dr. Steglich	Dr. Herzog	<b>27.11.2012</b> Dienstag 19:00 Uhr	Hotel Rosenstadt Forst ehemals Hotel WIWO Domsdorfer Kirchweg 14 03149 Forst

### Tagesordnung

1. Begrüßung durch die Bezirksstellenvorsitzende
2. kurzer Beitrag des Öffentlichen Gesundheitsdienstes
3. GOZ
4. Patientenrechtegesetz (LZÄKB/KZVLB)
5. Praxisübergabe/Praxisübernahme
6. Praxisbegehungen
7. RKI-Richtlinie
8. Werbung für die Ausbildung
9. HBA
10. Resümee Vertragsverhandlungen 2012 mit Ausblick auf die neuen Vertragsstrukturen ab 2013
11. Aufsuchende Zahnheilkunde oder zuführende Zahnheilkunde-  
flächendeckende Sicherstellung auch für immobile Patienten (LZÄKB/KZVLB)
12. DTA
13. Online Rollout der eGK
14. Zahnarzt-App
15. Budgetsituation/Vertragssituation
16. Sonstiges



**BEKANNTGABE: EINFÜHRUNGSLEHRGANG FÜR ZAHNÄRZTE LAND  
BRANDENBURG 2012**

---

Am **28.11.2012 von 15.00 bis ca. 20.00 Uhr** findet der Einführungslehrgang für Zahnärzte, die in den letzten 5 Jahren zugelassen wurden für die vertragszahnärztliche Tätigkeit, statt.

**Thema:** Wirtschaftlichkeit

**Referent:** Rainer Linke, stellv. Vorsitzender des Vorstandes KZVLB

**Ort:** Kassenzahnärztliche Vereinigung Land Brandenburg,  
Helene-Lange-Str. 4-5, 14469 Potsdam

Die Einladung mit weiteren Informationen wird Ihnen zu einem späteren Zeitpunkt zugestellt.

*Gabriele Sotscheck, Telefon: 0331 2977-334, [gabriele.sotscheck@kzvlb.de](mailto:gabriele.sotscheck@kzvlb.de)*

**Punktwertübersicht ab 01.01.2012 (Primär- u. sonst. Fremdkassen) in Euro***Alle Aktualisierungen nach RS 09/2012 sind fett gedruckt!*

KZV	Nr.		Primärkassen	Freie Heilfürsorge Landespolizei, Feuerwehr
<b>Baden- Württemberg</b>	<b>02</b>	KCH, PAR, KB	<u>AOK</u> : 0,8979 <u>BKK</u> : 0,8983 <u>IKK</u> : 0,8983 <u>LKK</u> : 0,8979	0,9540
		IP/FU	<u>AOK</u> : 0,9346 <u>BKK</u> : 0,9374 <u>IKK</u> : 0,9350 <u>LKK</u> : 0,9346	0,9752
<b>Niedersachsen</b>	<b>04</b>	KCH, PAR, KB	<u>AOK</u> : 0,8382 <u>Statusergänzung 6, 7 u. 8</u> : 0,8864 <u>BKK</u> : 0,8240 <u>IKK</u> : 0,7725 <u>LKK</u> : 1,0348	0,9870
		IP/FU	0,9364	0,9240
<b>Rheinland- Pfalz</b>	<b>06</b>	KCH, PAR, KB	0,8891 / ab 01.07.: 0,9023	0,9914
		IP/FU	0,9404	0,9914
<b>Bayern</b>	<b>11</b>	KCH, PAR, KB	<u>AOK</u> : 0,8732 <u>BKK</u> : 0,8967 <u>IKK classic</u> : 0,8836 / ab 01.07.: 0,8967 <u>IKK</u> : 0,8967 <u>LKK</u> : 0,8967	0,9914
		IP/FU	<u>AOK</u> : 1,0000 <u>BKK, IKK</u> : 1,0200 <u>LKK</u> : 1,0500	0,9914
<b>Nordrhein</b>	<b>13</b>	KCH, PAR, KB	0,8789	0,9705
		IP/FU	1,0010/ ab 01.10.2012: 1,0100	1,0204 ab 01.04.: 1,0459
<b>Hessen</b>	<b>20</b>	KCH, PAR, KB	<u>AOK, IKK, LKK</u> : 0,9030 <u>BKK</u> : 0,8898	<b>0,9594</b>
		IP/FU	<u>AOK, IKK</u> : 0,9400 <u>BKK</u> : 0,9200 <u>LKK</u> : 0,9420	<b>0,9962</b>
<b>Berlin</b>	<b>30</b>	KCH, PAR, KB	<u>AOK</u> : 0,8447 <u>LKK</u> : 0,8810 <u>BKK VBU</u> : 0,8364 alle and. <u>BKK WOP-KK</u> : 0,8918 <u>IKK Brandenburg und Berlin und einstrahlende IKK</u> : 0,8767	0,8471
		IP/FU	<u>AOK</u> : 0,9659 <u>LKK</u> : 0,9308 <u>BKK</u> : 0,9489 <u>IKK Brandenburg und Berlin und einstrahlende IKK</u> : 0,9565	0,9348
<b>Bremen</b>	<b>31</b>	KCH, PAR, KB	0,8601	0,9110
		IP/FU	0,8960	0,9404
<b>Hamburg</b>	<b>32</b>	KCH, PAR, KB	<u>AOK</u> : 0,8133 <u>BKK</u> : 0,8508 <u>IKK</u> : 0,8447	0,9889
		IP/FU	<u>AOK</u> : 0,9444 <u>BKK</u> : 0,9478 <u>IKK</u> : 0,9444	0,9775

Fortsetzung der Punktwertübersicht 2012 (Primär- u. sonst. Fremdkassen)

KZV	Nr.		Primärkassen	Freie Heilfürsorge Landespolizei, Feuerwehr
Saarland	35	KCH, PAR, KB	<u>AOK</u> : 0,8804 <u>BKK</u> : 0,8993 <u>IKK</u> : 0,8804	0,9465
		IP/FU	<u>AOK</u> : 0,9320 <u>BKK</u> : 0,9496 <u>IKK</u> : 0,9513	0,9521 ab 01.04.: 0,9778
Schleswig- Holstein	36	KCH, PAR, KB	<u>AOK</u> : 0,8133 <u>BKK</u> : 0,8508 <u>IKK</u> : 0,8447 <u>LKK</u> : 0,8447	-
		IP/FU	<u>AOK</u> : 0,9637 <u>BKK</u> : 0,9772 <u>IKK</u> : 0,9756 <u>LKK</u> : 0,9756	-
Westf.-Lippe	37	KCH, PAR, KB	<b>0,8904</b>	0,9463
		IP/FU	<b>0,9032</b>	1,0000
Mecklenburg/ Vorpommern	52	KCH, PAR, KB	<u>AOK</u> : 0,8332 <u>BKK</u> : 0,8403 <u>IKK Nord</u> : 0,8237 <u>einstrahlende IKK</u> : 0,8117	0,8952
		IP/FU	<u>AOK</u> : 0,8783 <u>BKK</u> : 0,8700 <u>IKK Nord</u> : 0,8456 <u>einstrahlende IKK</u> : 0,8117	0,8952
Sachsen- Anhalt	54	KCH, PAR, KB	<u>AOK</u> : 0,8154 <u>BKK</u> : 0,8857 <u>IKK gesund plus</u> : 0,8186 <u>einstrahlende IKK</u> : 0,8186	0,8333
		IP/FU	<u>AOK</u> : 0,8677 <u>BKK</u> : 0,9356 <u>IKK gesund plus</u> : 0,8840 <u>einstrahlende IKK</u> : 0,9026	0,8520
Thüringen	55	KCH, PAR, KB	<u>AOK</u> : 0,8218 <u>BKK</u> : 0,8900 <u>IKK</u> : 0,8375	0,8723
		IP/FU	<u>AOK</u> : 0,8800 <u>BKK</u> : 0,9010 <u>IKK</u> : 0,8828	0,8723
Sachsen	56	KCH, PAR, KB	<u>AOK</u> : 0,8217 <u>BKK</u> : 0,8815 <u>IKK</u> : 0,8426	0,8916
		IP/FU	<u>AOK</u> : 0,9700 <u>BKK</u> : 1,0000 <u>IKK</u> : 0,9030	0,9444

Diese Punktwertübersicht wurde nach Punktwertmeldungen der KZVen, die bis zum 25.09.2012 eingegangen sind, erstellt.

Da die Punktwerte der Fremdkassen den Gesamtverträgen der jeweiligen KZV unterliegen, können Änderungen nach diesem Zeitraum möglich sein.

## Punktwertübersicht ab 01.01.2012 (Ersatzkassen mit Wohnort außerhalb Land Brandenburgs) in Euro

Alle Aktualisierungen nach RS 09/2012 sind fett gedruckt!

KZV			vdek DAK- Gesundheit	vdek TK	vdek KKH	vdek HEK (Hanseatische EK)	vdek HKK (Handelskr.)	vdek Barmer GEK
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>02</b>	KCH, PAR, KB	0,9417	0,9474	0,9540	0,9540	0,9540	0,9445
Reg.-Kz.: 67, 73, 78, 80		IP/FU	0,9655	0,9708	0,9752	0,9752	0,9752	0,9654
<b>Niedersachsen</b>	<b>04</b>	KCH, PAR, KB	0,9075	0,9075	0,9075	0,9075	0,9075	0,9075
Reg.-Kz.: 17		IP/FU	0,9240	0,9346	0,9240	0,9240	0,9240	0,9240
<b>Rheinland-Pfalz</b>	<b>06</b>	KCH, PAR, KB	0,9433	0,9387	0,9500	0,9500	0,9500	0,9451
			ab 01.07.: 0,9565	ab 01.07.: 0,9504	ab 01.07.: 0,9632	ab 01.07.: 0,9632	ab 01.07.: 0,9632	ab 01.07.: 0,9583
Reg.-Kz.: 62-65		IP/FU	0,9733	0,9731	0,9788	0,9788	0,9788	0,9707
<b>Bayern</b>	<b>11</b>	KCH, PAR, KB	0,9700	0,9658	0,9747	0,9747	0,9747	0,9747
Reg.-Kz.: 83		IP/FU	1,0200	1,0200	1,0200	1,0200	1,0200	1,0200
<b>Nordrhein</b>	<b>13</b>	KCH, PAR, KB	<b>0,9619</b>	0,9593	0,9706	0,9706	0,9700	0,9660
Reg.-Kz.: 40,49		IP/FU	1,0204 ab 01.04.: <b>1,0428</b>	1,0150 ab 01.04.: 1,0404	1,0204 ab 01.04.: 1,0459	1,0204 ab 01.04.: 1,0459	1,0204 ab 01.04.: 1,0459	1,0204 ab 01.04.: 1,0459
<b>Hessen</b>	<b>20</b>	KCH, PAR, KB	<b>0,9425</b>	<b>0,9545</b>	<b>0,9594</b>	<b>0,9594</b>	<b>0,9594</b>	<b>0,9507</b>
Reg.-Kz.: 51		IP/FU	<b>0,9797</b>	<b>0,9924</b>	<b>0,9961</b>	<b>0,9956</b>	<b>0,9962</b>	<b>0,9875</b>
<b>Berlin</b>	<b>30</b>	KCH, PAR, KB	0,8531	0,8471	0,8471	0,8471	0,8471	0,8471
Reg.-Kz.: 95, 97		IP/FU	0,9368	0,9834	0,9348	0,9348	0,9348	0,9348
<b>Bremen</b>	<b>31</b>	KCH, PAR, KB	0,9110	0,9078	0,9054	0,9134	0,9122	0,9023
Reg.-Kz.: 30		IP/FU	0,9404	0,9387	0,9359	0,9434	0,9428	0,9333
<b>Hamburg</b>	<b>32</b>	KCH, PAR, KB	0,9622	0,9622	0,9622	0,9622	0,9622	0,9622
Reg.-Kz.: 15		IP/FU	0,9775	0,9837	0,9724	0,9775	0,9775	0,9775
<b>Saarland</b>	<b>35</b>	KCH, PAR, KB	0,9443	0,9466	0,9465	0,9465	0,9465	0,9404
Reg.-Kz.: 93		IP/FU	0,9505 ab 01.04.: 0,9762	0,9521 ab 01.04.: 0,9778	0,9521 ab 01.04.: 0,9778	0,9521 ab 01.04.: 0,9778	0,9521 ab 01.04.: 0,9778	0,9428 ab 01.04.: 0,9683
<b>Schleswig-H.</b>	<b>36</b>	KCH, PAR, KB	0,9622	0,9622	0,9622	0,9622	0,9622	0,9622
Reg.-Kz.: 13		IP/FU	1,0077	1,0077	1,0077	1,0077	1,0077	0,9999
<b>Westf.-Lippe</b>	<b>37</b>	KCH, PAR, KB	0,9395	0,9402	0,9463	0,9463	0,9463	0,9433
Reg.-Kz.: 34		IP/FU	0,9838	0,9700	1,0000	1,0000	1,0000	1,0000
<b>Mecklenb./Vorp.</b>	<b>52</b>	KCH, PAR, KB	0,8900	0,8297	0,8932	0,9013	0,9894	0,8901
Reg.-Kz.: 01		IP/FU	0,9044	0,8360	0,9010	0,9010	0,9010	0,9010
<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>54</b>	KCH, PAR, KB	0,8333	0,8333	0,8333	0,8333	0,8333	0,8333
Reg.-Kz.: 09		IP/FU	0,8520	0,8520	0,8520	0,8520	0,8520	0,8520
<b>Thüringen</b>	<b>55</b>	KCH, PAR, KB	0,8723	0,8685	0,8725	0,8722	0,8719	0,8723
Reg.-Kz.: 50		IP/FU	0,8723	0,8841	0,8725	0,8722	0,8719	0,8723
<b>Sachsen</b>	<b>56</b>	KCH, PAR, KB	0,8896	0,8916	0,8916	0,8916	0,8916	0,8916
Reg.-Kz.: 72		IP/FU	0,9582	0,9444	0,9444	0,9444	0,9444	0,9444

Diese Punktwertübersicht wurde nach Punktwertmeldungen der KZVen, die bis zum 25.09.2012 eingegangen sind, erstellt.

Da die Punktwerte der Fremdkassen den Gesamtverträgen der jeweiligen KZV unterliegen, können Änderungen nach diesem Zeitraum möglich sein.

\*1) Bekanntermaßen gilt für die Abrechnung der KFO-Leistungen der Punktwert am Sitz des Zahnarztes.

# 1. Schwedter Zahnärztesymposium – „Innovative Zahnmedizin“

Am 27. Oktober lädt der Schwedter Zahnärzte e.V. alle interessierten Kolleginnen und Kollegen zu seinem 1. Symposium in die Aula des Schwedter Gauß-Gymnasiums ein.



**Wissenschaftliche Leitung:** Dr. Rüdiger Jähnichen

## Wissenschaftliches Programm:

9.00 Uhr	<b>Coffeetime/ Dentalausstellung</b>
9.30 Uhr	<b>Eröffnung des Symposiums</b>
10.00 Uhr	<b>„Möglichkeiten und Grenzen in der Endodontie“</b> Dr. Heike Steffen, Greifswald
10.45 Uhr	<b>„Implantat-prothetische Planung und Versorgung im teilbezahnten Kiefer“</b> PD Dr. Torsten Mundt, Greifswald
11.30 Uhr	<b>Mittagspause/ Dentalausstellung</b>
12.30 Uhr	<b>„Die erfolgreiche Zahnarztpraxis- Mit professionellem Marketing Patienten begeistern und binden“</b> Dr. Bernd Hartmann
13.15 Uhr	<b>„Komplikationen und Misserfolge in der Implantatprothetik“</b> Dr. Jan Spiekermann, Leipzig
14.00 Uhr	<b>Coffeetime/ Dentalausstellung</b>
14.30 Uhr	<b>„Juristische Kunstfehler und wie ich sie vermeide“</b> RA Christoph Sorek, Meißen
15.15 Uhr	<b>Diskussion</b>

<b>Teilnahmegebühr:</b>	110,- € <b>Frühbucher</b> (bis zum 21.09.2012) 140,- € Normalpreis
<b>Fortbildungspunkte:</b>	<b>8</b> (nach den Richtlinien der BZÄK und DGZMK)
<b>Anmeldung:</b>	<a href="http://www.zahnaerzte-schwedt.de">www.zahnaerzte-schwedt.de</a>
<b>Kontakt:</b>	kontakt@zahnaerzte-schwedt.de